

Este relatório faz parte do acervo da Coordenadoria de Estágios do Departamento de Metodologia de Ensino e pode ter sido alterado para que nomes e imagens de alunos e alunas não estejam disponíveis na versão digitalizada do repositório da UFSC. A versão integral, no entanto, encontra-se disponível para consulta na Coordenadoria de Estágios, localizada no Centro de Ciências da Educação, Departamento de Metodologia de Ensino.

Praktikums Bericht

Estagio Supervisionado II – Alemão

Dozentin: Frau Trauer

Lehrer: Gino Bona

Schule: Escola de Educao Basica Municipal, Sta.
Tereza – Sao Pedro de Alcatana

Agenda

- 1) Erwartungen an das Praktikum / Kritik der Erwartungen
- 2) Gemeinsamer Besuch an der Schule
- 3) Besuch am Colégio de Aplicação
- 4) Informationen über die - Schule
 - Klassen
 - Lehrer
- 5) Stundenverläufe mit Kommentar
- 6) Unterrichtsvorschläge für weiterführende Stunden
- 7) Kritik

9.0



Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

1) Erwartungen an das Praktikum

(Verfasst am 11.03.2012)

Ich erwarte viele Erfahrungen zu sammeln die mir in meinem Beruf als Lehrer etwas nützen. Interkulturelles Verständnis ist für mich sehr wichtig und ich erhoffe mir durch den Besuch an der Schule mein eigenes zu erweitern.

Ich studiere die Fächer Deutsch, Geographie und Geschichte und ich denke diese Erfahrung wirkt sich für mich auf alle Fächer positiv aus.

Für das Fach Deutsch erwarte ich interessante Erfahrungen, da es hier eine Fremdsprache ist. Für das Fach Geographie ist das Land Brasilien eine sehr gewinnende Erfahrung, da es leichter sein wird über andere Länder und Kulturen zu berichten. Die selben Kriterien gelten für das Fach Geschichte.

Kritik der Erwartungen:

Meine Erwartungen an das Praktikum wurden erfüllt. Ich denke ich habe für meinen zukünftigen Beruf als Lehrer sehr viele Erfahrungen gesammelt. Zudem kann ich sagen, dass sich mein Interkulturelles Verständnis erweitert hat, ich jedoch hoffe es auch in Zukunft noch erweitern zu können. Es war sehr interessant die Sprache Deutsch als eine Fremdsprache zu betrachten und die Schwierigkeiten der Sprache aus einer anderen Perspektive zu sehen. Die meiner Meinung nach wertvollsten Erfahrungen habe ich für mein studierendes Fach Geographie gewonnen. Durch die vielen kulturellen Unterschiede und Besonderheiten hier in Brasilien, auch bezüglich des Schulsystems, ist mir die Notwendigkeit dieses Faches erneut bewusst geworden. Für das Fach Geschichte habe ich am wenigsten profitieren können, jedoch bin ich nun mit der Brasilianischen Geschichte vertraut, was ebenfalls sehr positiv für meinen Aufenthalt in Brasilien spricht.

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

2) Gemeinsamer Besuch an der Schule

Am 28.03.2012 besuchten wir zusammen die Escola de Educao Basica Municipal, Sta. Tereza – Sao Pedro de Alcatana.

Unser Unterrichtsbesuch fand in der 1. und 7. Klasse statt.

Da der Besuch auf die Osterzeit fiel, überlegten wir uns bei den Vorbereitungen wie wir den Kindern, das Osterfest näher bringen können.

Wir entschlossen uns dazu mit den Erstklässlern Hasenohren zu basteln.



Das Klassenzimmer der ersten Klasse.

Die Kinder sind dabei, mit unserer Hilfe die Hasenohren auszuschneiden, zu bekleben und ihren Namen darauf zu schreiben.

Die Kinder hatten großen Spaß und waren mit viel Motivation an der Arbeit. Es war eine gute Gelegenheit den Kindern das arbeiten mit Bastelmaterial zu ermöglichen.

Ebenso hatten wir das Ziel den Siebtklässlern das Osterfest näher zu bringen. Auch für die älteren Schüler brachten wir Bastelmaterial mit. Die Kinder beklebten mit Krepppapier Ostereier. Sie hatten ebenfalls viel Spaß an der Arbeit und freuten sich sehr über die Abwechslung von dem normalen Schulalltag. Zusätzlich zu der Bastelaufgabe sollten die Schüler ein Arbeitsblatt zu den verschiedenen Jahreszeiten bearbeiten. Ein Arbeitsblatt mit verschiedenen Eindrücken des Osterfests wurde ihnen zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Der gemeinsame Besuch an der Schule war ein Erfolg für alle Beteiligten. Wir Studenten haben erste Eindrücke über die Schule und die Schüler gewonnen. Die Schüler hatten die Gelegenheit mit Material zu arbeiten und verschiedene Eindrücke von Ostern bekommen.

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

3) Besuch am Colégio de Aplicação

Zu Beginn des Semesters besuchten wir die Schule an der UFSC.

Wir begleiteten die Lehrerin Marisa in ihrem Deutschunterricht in der 7. Klasse.

Die Schule unterscheidet sich von der von uns anderen besuchten Schule in vielen Faktoren. Sie ist größer und wird finanziell besser unterstützt und gefördert, was für die Kinder eine bessere Schulausbildung bedeutet.



Wir begleiteten die Klasse während einer Deutschstunde in einem Sprachlabor. Den Schülern werden PCs zu Verfügung gestellt, an denen sie selbständig arbeiten können. Die Lehrerin kann von ihrem PC aus Anweisungen erteilen oder den Schülern Hilfestellung leisten. Unser Eindruck dieser Unterrichtsstunde war sehr positiv, da die Schüler sich intensiv in ihrem eigenem Tempo mit der Sprache auseinandersetzen konnten.

Im Anschluss an diese Stunde begleiteten wir Marisa in einer weiteren Deutschstunde, welche sie für Kinder mit besonderem Interesse an der Deutschen Sprache gibt. Es waren leider nur zwei Schüler anwesend, was jedoch für diese eine intensive Förderung bedeutet.

Es war schön zu sehen das Interesse an der Sprache besteht und die Schüler zum Teil Deutsch lernen wollen. Jedoch vermuten wir das dieses Interesse nur für einen kleinen Teil der Schüler gilt.

Der Besuch an der Schule war interessant und ein guter Vergleich zwischen staatlich geförderten Schulen in Brasilien und den eher kleinen privaten Schulen.

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

4) Informationen über die - Schule

Die öffentliche Schule wird momentan von 258 Schülerinnen und Schülern besucht. Das Kollegium besteht aus 22 Lehrern. Die Schule besteht aus einer Vorschule und den Klassen 1. – 8. Für die Kinder in Brasilien ist das die Grundschulzeit, die im Vergleich zu Deutschland nur von der 1. – 4. Klasse geht. Nach dem deutschen Schulsystem werden die Kinder nach dem 4. Schuljahr in eine weiterführende Schule eingeteilt. In Brasilien besuchen alle Kinder gemeinsam bis zur 8. Klasse die gleiche Schule und im Anschluss daran besuchen alle für weitere 3 Jahre eine weiterführende Schule.

Die Schule bietet ab der 1. Klasse Fremdsprachenunterricht in Deutsch und Englisch an, was für alle Kinder verpflichtend ist. Es wird ein so großer Fokus auf die deutsche Sprache gelegt, da es sich um den Ort in dem die Schule ist um die erste Deutsche Kolonie in dem Bundesstaat Santa Catarina handelt. Durch Erhaltung der deutschen Sprache wollen die Einwohner ihre deutschen Wurzeln pflegen.

Die Schülerinnen und Schüler tragen Schuluniformen in der Farbe grün, auch das weicht von dem deutschen Schulsystem ab, da es kaum vorkommt das deutsche Schulen eine Uniform haben.

Die Schule ist klein, jedoch schön und kindgerecht gestaltet. Die Kinder bekommen ein Frühstück und ein Mittagessen. Die Klassenzimmer sind hell und freundlich und wenn auch spärlich eingerichtet, bieten sie eine geeignete Lernumgebung für die Schülerinnen und Schüler.

- Klasse

Die erste Klasse besteht aus 18 Schülerinnen und Schülern. Der Anteil von Mädchen und Jungen ist ausgewogen. Die Klasse ist im allgemeinen sehr motiviert und gewillt zu lernen. Das Interesse am Deutschunterricht ist erstaunlicherweise hoch.

Die siebte Klasse besteht aus 28 Schülerinnen und Schülern. Es handelt sich um eine relativ schwierige Klasse, da sie sehr unkonzentriert und anstrengend sind. Jedoch ist das in dem Alter in dem meisten Klassen der Fall. Wenn die Schülerinnen und Schüler eine Aufgabe haben sind sie motiviert und bearbeiten diese gewissenhaft. Die Begeisterung für

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

die deutsche Sprache ist in dieser Klasse schwer einzuschätzen. In Gesprächen mit dem Lehrer Gino, hat sich herausgestellt das einige Kinder Interessiert sind und andere weniger. Im Allgemeinen ist die Klasse, trotz ihrer Schwierigkeiten, eine freundliche und aufgeschlossene Klasse.

- Lehrer

Gino ist der Deutschlehrer an der Schule. Er unterrichtet in alle Klassen, von der Vorschule bis zur 8. Klasse, Deutsch. Insgesamt unterrichtet er 14 Klassen und zusätzlich bietet er noch Kurse für Erwachsene an. Das Gino heute Lehrer ist, war für ihn selbst überraschend, da er sich ursprünglich nicht für dieses Beruf entschieden hat. Gino ist nun seit 3 Jahren an dieser Schule und davor war er für zwei Jahre Lehrer an einer Waldorfschule. Er hat seinen Abschluss an der UFSC 2005 gemacht und ist als Lehrer tätig seit 2009.

Die deutsche Sprache war schon immer ein Teil Ginos Leben, da er deutscher Abstammung ist und er deutsch aufgewachsen ist. Zuhause wurde nur deutsch gesprochen, Portugiesisch habe er im Kindergarten gelernt.

Gino ist als Lehrperson sehr ansprechend auf Kinder. Vor allem auf die jüngeren Kinder macht er einen Väterlichen Eindruck, was ihm ein sehr gutes Verhältnis mit ihnen gewährt. Für die älteren Schüler kann er ebenfalls diese Art von Lehrpersönlichkeit sein, jedoch ist er ebenfalls in der Lage Autorität zu beweisen und bekommt somit den nötigen Respekt der Schülerinnen und Schüler.

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

5) Stundenverläufe mit Kommentar

Stundenverlauf der 1. Klasse:

(Ein Auszug, da jede Stunde gleich aufgebaut ist)

Einstieg:

Die Klasse beginnt den Deutschunterricht mit einem Lied.

*„Guten Tag! Guten Tag! Sagen alle Kinder.
Große Kinder, kleine Kinder.
Guten Tag! Guten Tag! Sagen alle Kinder. „*



Im Anschluss daran werden verschiedene Spiele mit der Anwendung der deutschen Sprache gespielt.

- 1) Alle Kinder müssen aufstehen. Der Lehrer verwendet die Adjektive „groß“ und „klein“. Die Schüler müssen aufmerksam zuhören, da sie bei „klein“ in die Hocke gehen müssen und bei „groß“ stehen bleiben bzw. aufstehen müssen.
- 2) Die Klasse singt gemeinsam andere Lieder auf deutsch.
- 3) Es werden gemeinsam Verse auf deutsch aufgesagt.
- 4) Die Kinder führen ein Buch in dem sie die Farben auf deutsch reinschreiben und die Seiten in der jeweiligen Farbe gestalten.

In diesem Unterricht haben wir mitgespielt und mitgesungen. Wir waren somit ein Teil der Klasse und sind dadurch den Schülerinnen und Schülern, trotz Kommunikationsproblemen näher gekommen.

Kommentar:

Ich denke, dass dieser Umgang mit einer Fremdsprache für diese Altersklasse, geeignet ist.

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

Stundenverlauf der 7. Klasse:

(Ein Auszug aus einer Unterrichtsstunde des Deutschlehrers und ein Auszug aus einer von uns mitgestalteten Unterrichtsstunde)

Der Unterricht beginnt mit der Anwesenheitskontrolle. Der Lehrer ruft die Schüler der Reihe nach auf, die Schüler müssen darauf antworten „Ich bin anwesend“. Darauf hin wird ein kurzer Dialog geführt (z.B. „Wie geht es dir?“). Nachdem alle Schüler aufgerufen sind beginnt der Reguläre Unterricht. Der Lehrer wiederholt meist mündlich das bisher bzw. das zuletzt gelernte. Während unseres Besuchs war das Thema „Zahlen“ dran. Daher wurde zu Beginn der stunde laut und gemeinsam gezählt. In den meisten von uns beobachteten Stunden wurde darauf hin ein kurzer Test geschrieben, der sich meist über eine halbe Stunde zog. Im Anschluss drauf wurde mit dem Stoff weitergemacht. Zum Beispiel wurde in einer Unterrichtsstunde der Zahlenraum bis 1000 erweitert. Der Lehrer wendet in diesem Fall stets die selbe Methode an. Es wurden die Zahlen auf die Tafel geschrieben und die Schüler übertragen diese in ihr Heft. Danach werden sie gemeinsam gelesen und wiederholt. Meistens wurde in der zweiten Stunde des zweistündigen Deutschunterrichts ein Arbeitsauftrag erteilt. Die Schülerinnen und Schüler mussten Arbeitsblätter bearbeitet die im Anschluss gemeinsam besprochen wurden.

Kommentar:

Der Lehrer verfolgt die Methode des langsamen, wiederholenden Lernens. Diese Art eignet sich meiner Meinung gut um eine Fremdsprache zu erlernen. Das Gelernte wird gefestigt und kaum ein Schüler ist überfordert. Die Gefahr besteht darin, dass gute Schüler unterfordert sind und sich somit im Unterricht langweilen und dieses stören. Das Leistungsniveau wird sehr klein gehalten wodurch das Lernergebnis dementsprechend niedrig ist.

Durch einen Methodenwechsel wäre der Deutschunterricht für die 7. Klasse meiner Meinung nach ansprechender.

In einer von uns mitgestalteten Stunde ging es ebenfalls um die Zahlen. Wir haben uns dazu entschlossen die Zahlen in einen Kontext zu bringen. D.h. wir hatten das Ziel das die Schülerinnen und Schüler nicht nur zählen können, sondern die Zahlen anwenden können. Daher führten wir anwendbare Sätze ein. Beispiel: „Wie alt bist du?“, „Ich bin 13

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

Jahre alt.“ Dadurch wollten wir erreichen, dass die Kinder einen Sinn für das lernen der Zahlen erkennen. Im Anschluss dran, spielten wir gemeinsam mit der Klasse Bingo. Dadurch wurden die Zahlen noch einmal mündlich und schriftlich wiederholt.

Kommentar:

Die Unterrichtsstunde hat gut geklappt. Die Schülerinnen und Schüler haben motiviert mitgearbeitet. Es hat großen Spaß gemacht die deutsche Sprache als ein Fremdsprache zu unterrichten. Die Vorbereitungen wurden von Gino unterstützt, ebenso assistierte er uns während des Unterrichtsverlaufs wenn Sprachprobleme aufgetaucht sind.

Das Unterrichten an der Schule war ein neue Erfahrung die uns für unseren Weitere Werdegang als zukünftige Lehrer viel gebracht hat.

6) Unterrichtsvorschläge für weiterführende Stunden

Thema: Die Körperteile

Bei dieser Unterrichtseinheit sollen die Schüler/innen die Körperteile des Menschen kennenlernen. Die Schüler/innen haben sich in den vorherigen Stunden mit den Artikeln auseinandergesetzt, daher setzen wir die Artikel als Vorraussetzung. In dieser Einheit lernen die Schüler/innen die Körperteile mit ihren dazugehörigen Artikeln, jedoch der Schwerpunkt liegt bei den Körperteilen in der deutschen Sprache. Damit die Schüler/innen nicht mit neuen Wörtern überfordert werden, fangen wir mit den Körperteilen des Kopfes an. Als Einstieg haben wir uns für einen "stummen Impuls" entschieden. Hierbei werden verschiedene Bilder (Teile des Kopfes (Blatt 1)) an die Tafel gehängt, ohne das man etwas dazu sagt. Diese Methode dient dazu, den Schülern die Möglichkeit zu geben, sich zu den Bildern frei äußern zu können. Ebenso werden die Schüler/innen dadurch angeregt selber auf das voranstehende Thema zu kommen und nicht wie Üblich, dass der Lehrer alles vorgibt.

Haben sie nun das Thema erkannt, werden Kärtchen (mit den dazugehörigen

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

Wörtern(Blatt 2) ebenso an die Tafel gehängt. Auf einer Seite hängen nun die Bilder der Körperteile und auf der anderen die dazugehörigen Kärtchen mit den Wörtern. Die Schüler/innen sollen nun die Bilder und Wörter ordnen. Zum Beispiel:



das Auge



das Ohr

Hierbei kann die Lehrperson helfen, da die Schüler/innen voraussichtlich nicht alle Bilder ordnen können. Nachdem alle Bilder zu den dazugehörigen Wörtern geordnet sind, sollen die Schüler/innen diese in ihr Heft abschreiben. Nachdem alle Schüler/innen fertig sind, ist die Stunde voraussichtlich auch schon zu Ende. Sollte noch etwas Zeit übrig sein, wiederholt die Lehrperson die gelernten Körperteile mit den Schülern. Dies kann auch spielerisch erfolgen, indem die Lehrperson anfängt sich auf ein Körperteil zu fassen und der erste Schüler der es richtig nennt, ist nun an der Reihe. Er darf nun vor die Klasse.

Die nächste Stunde dient dazu, die neuen Wörter zu vertiefen. Dazu werden die Schüler/innen in Partnerarbeit eingeteilt. Ihnen werden Blätter (Blatt 3) ausgeteilt. Die Wörter sollen sie gemeinsam ausschneiden und zu den dazugehörigen Körperteilen kleben. Dadurch dass sie in Partnerarbeit arbeiten, können sie sich gegenseitig helfen und das "Arbeiten" gemeinsam wird gefordert. Nachdem sie mit diesem Blatt fertig sind, bekommen sie weitere Blätter. Diese sollen sie ebenso ausschneiden. Nun wird "Memory" gespielt. Sie decken alle Kärtchen um und suchen nun das passende Pärchen.

In der darauffolgenden Stunden lernen die Kinder den ganzen Körper kennen. Dabei werden wieder Kärtchen und Wörter an die Tafel gehängt. Der Einstieg wird ebenso, wie oben genannt, durchgeführt. Nur dass die Schüler/innen nichts von der Tafel abschreiben sollen. Die Lehrperson teilt nun die Schüler/innen in 4er Gruppen ein und gibt ihnen Arbeitsblätter (Blatt 4 und 5), indem sie den Körper beschriften sollen. Als Hilfe haben die Schüler/innen die Bilder und Kärtchen an der Tafel.

Die nächste Stunde dient dazu da, alle Körperteile zu vertiefen. Nachdem sie die

Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129

Arbeitsblätter der vorherigen Stunde ausgefüllt haben, sollten sie über einen guten Wortschatz verfügen. Die Lehrperson fängt am Anfang der Stunde mit einem kleinen Spiel an. Alle Schüler/innen versammeln sich in einem Kreis. Er wirft einen Ball einem Schüler zu, der muss aufstehen und auf ein beliebiges Körperteil zeigen. Danach wirft er den Ball zu einem Mitschüler, der muss das Körperteil benennen. Danach zeigt er auf ein Körperteil und wirft den Ball wieder weiter. Zu Beginn des Spieles schreibt die Lehrperson nützliche Sätze an die Tafel. Bsp: Was ist das? Das ist...Der Sitzkreis verschafft den Schüler/innen ein Gemeinschaftsgefühl. Dadurch trauen sich die Schüler/innen eher zu reden, da jeder mal an der Reihe ist und die Lehrperson den Verlauf nur von außen beobachtet. Als Abschluss der Stunde bekommen die Schüler/innen noch ein Arbeitsblatt (Blatt 6) zum ausfüllen. Dieses ist schon etwas anspruchsvoller, bei diesem gehen wir davon aus das die Schüler/innen die Körperteile sich eingeprägt haben.

In der nächsten Stunde werden den Schülern Bingo Karten ausgeteilt, indem verschiedene Bilder des Körpers abgebildet ist. Das Spiel fördert das Hörverstehen der Kinder. Zum Abschluss der Einheit sollen die Schüler/innen Gruppen bilden. Sie bekommen ein großes Plakat, aufdem sie einen Körper zeichnen sollen und ihn danach beschriften. Das Plakat wird dann im Klassenzimmer aufgehängt. Dadurch haben die Schüler/innen immer einen Blick auf ihrer geleistete Arbeit.

7) Kritik

Das Praktikum hier in Brasilien war ein tolle Erfahrung. Es hat großen Spaß gemacht und es war sehr lehrreich. Die Unterstützung durch Gino und durch die Zusammenarbeit mit Frau Trauer wurde uns sehr geholfen, wofür ich sehr dankbar bin. Das Semester an UFSC war zudem ein tolles Erlebnis und hat mich in vielerlei Hinsicht weiter gebracht. Ich würde jedem zukünftigen Lehrer empfehlen eine solche Auslandserfahrung zu machen.

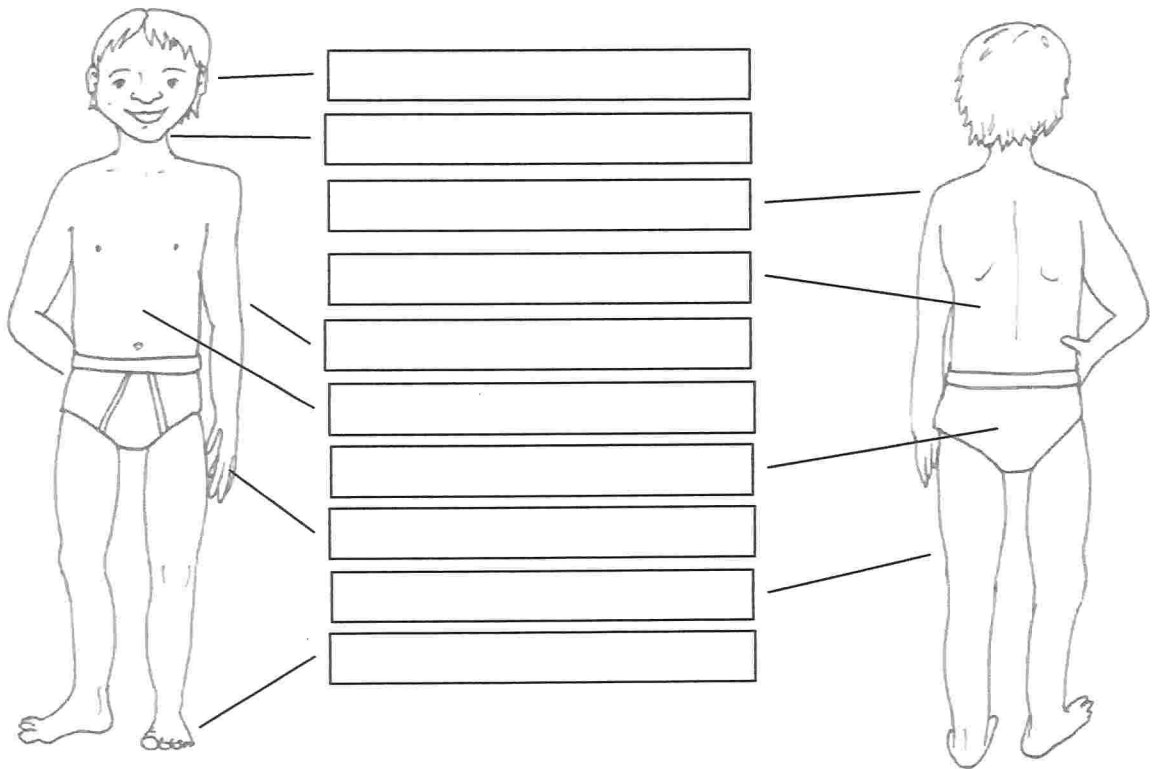
Nadja Blume

PH Weingarten
7113915

Universidade Federal de Santa Catarina
920270/280129



- Mein Körper -



	der Hals	das Bein	die Hand	der Bauch	die Schulter	der Fuß	der Kopf	der Hals	der Rücken	der Arm
1										
2										

Ich habe einen ...

Ich habe zwei ...



Diese Wörter kenn ich schon!

- Körper -



das _____



der _____



die _____



der _____



der _____



die _____



der _____



der _____



der _____



der _____

Arm

Hand

Bein

Finger

Zehe

Fuß

Bauch

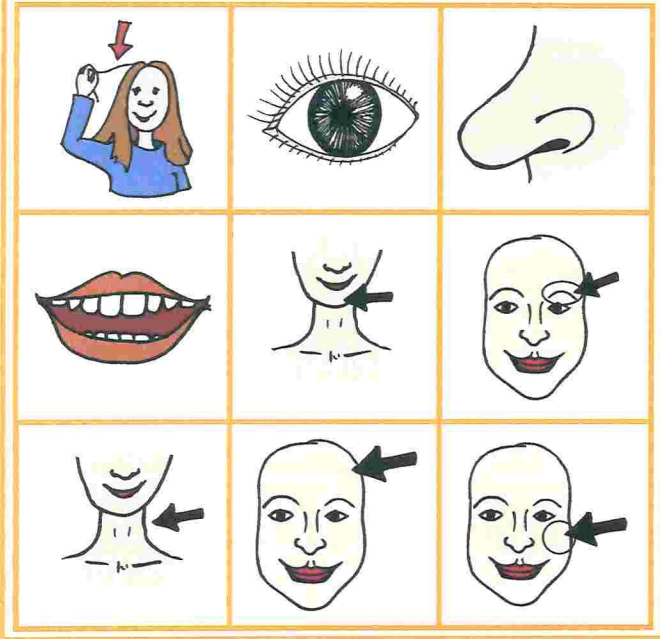
Rücken

Popo

Kopf

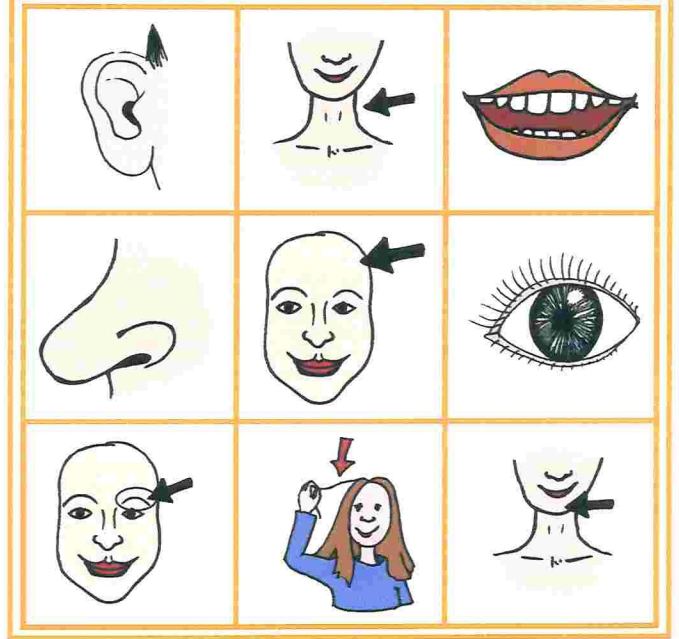
BINGO

- Kopf -



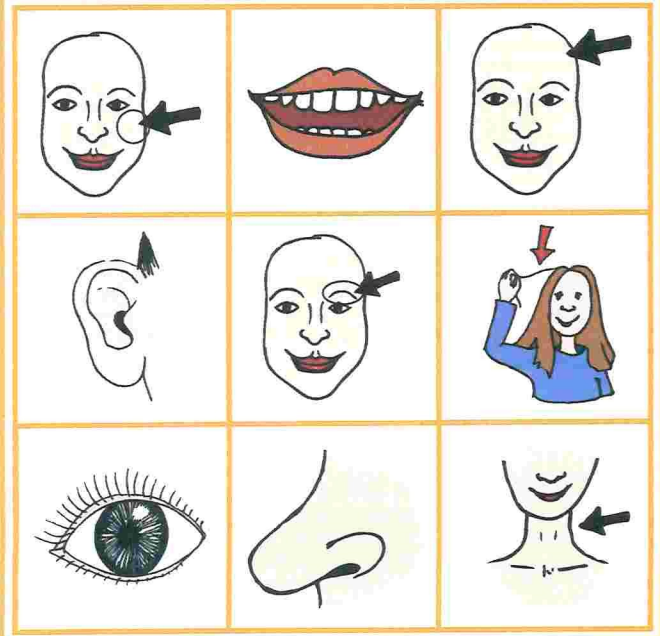
BINGO

- Kopf -



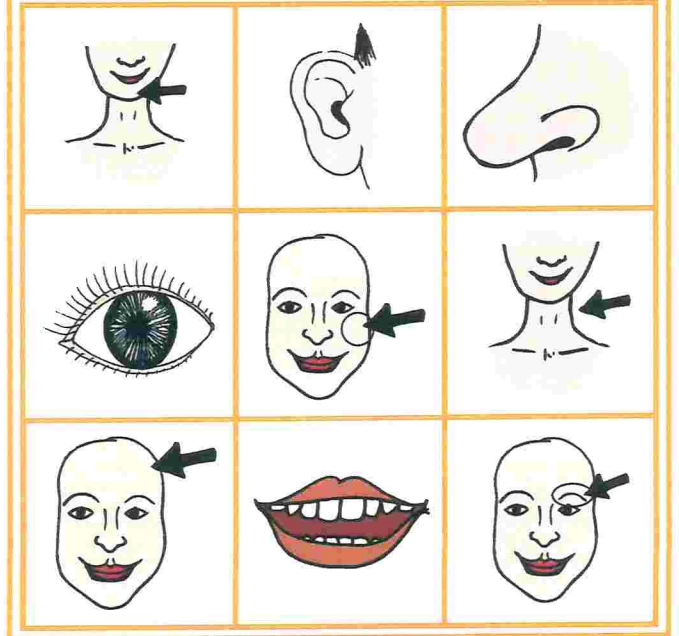
BINGO

- Kopf -



BINGO

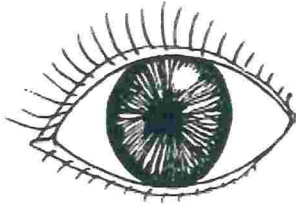
- Kopf -



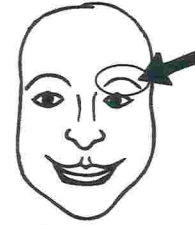


Diese Wörter kenn ich schon!

- Kopf -



das Auge



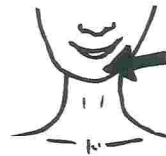
die Augenbraue



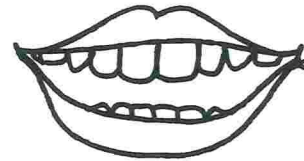
das Haar



der Hals



das Kinn



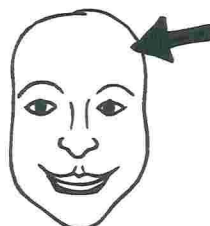
der Mund



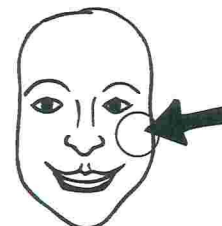
die Nase



das Ohr

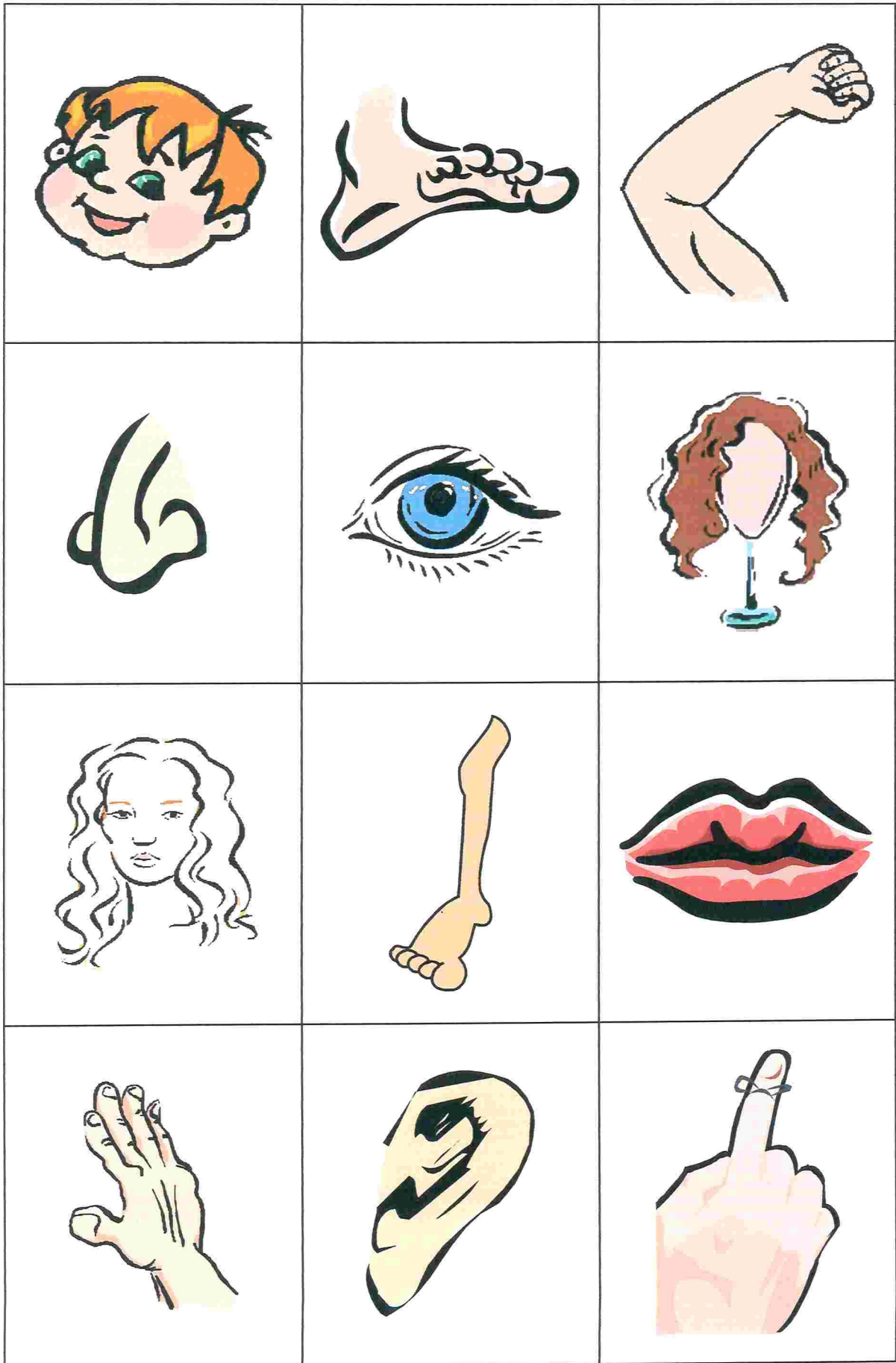


die Stirn



die Wange

der Kopf	der Fuß	der Arm
die Nase	das Auge	die Haare
das Gesicht	das Bein	der Mund
die Hand	das Ohr	der Finger



der Arm

die Hand

das Bein

der Finger

die Zehne




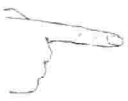


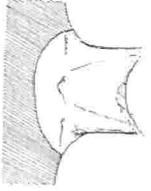





der Fuß

der Bauch

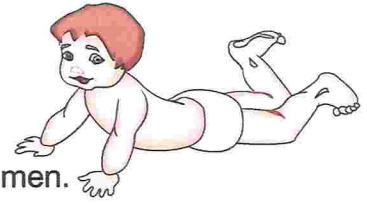
der Rücken

der Popo

der Kopf

			1	Das Ohr
			2	Das Auge
			3	Der Mund
			4	Die Nase
			5	Der Hals
			6	Die Hand
			7	Der Arm
			8	Der Finger
			9	Das Bein
			10	Der Fuß
			11	Der Kopf
			12	Die Haare

Körperteile



Ordne diese Körperteile, so wie sie an unserem Körper vorkommen.
Beginne beim Obersten!

Fußsohle		Kniekehle	
Nase		Schläfen	
Knöchel		Scheide	
Bauchnabel		Oberschenkel	
Schulter		Kinn	
Hals		Brust	
Gesäß		Zehen	

Was passt nicht? Streiche durch!

Auge – Nase – Kniekehle – Kinn – Schläfe – Augenbraue – Ohr

Oberschenkel – Kinn – Knie – Knöchel – Fuß – Unterschenkel – Zehe

Schulter – Brust – Nase – Scheide – Rücken – Bauchnabel

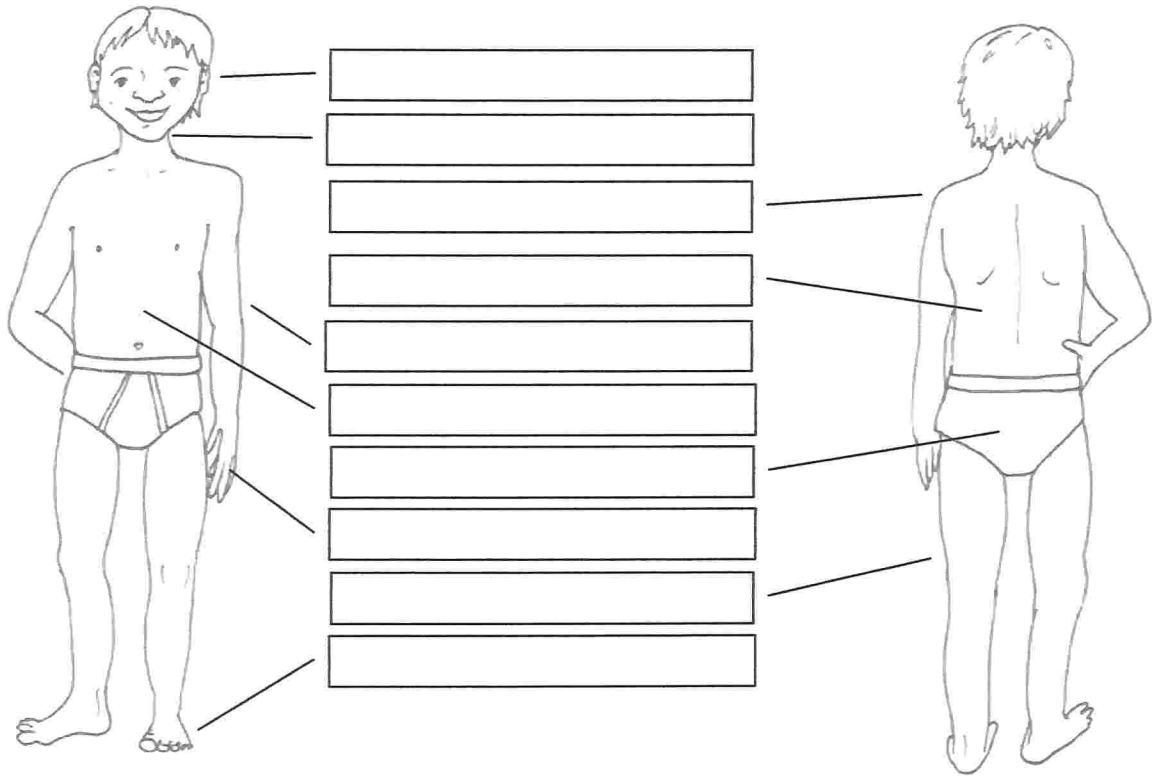
Ellenbogen – Handfläche – Hals – Oberarm – Finger – Unterarm

Richtig oder falsch? Kreuze an!

	Ja	Nein
Die Nase ist ein Teil des Kopfes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Gesäß liegt auf der Vorderseite des Körpers.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Zähne und die Zunge sind im Mund.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Scheide und Glied nennen wir Geschlechtsorgane.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



- Mein Körper -



	der Hals	das Bein	die Hand	der Bauch	die Schulter	der Fuß	der Kopf	der Hals	der Rücken	der Arm
1										
2										

Ich habe einen ...

Ich habe zwei ...